



Elektrifiziert und kultiviert: Weltpremiere des neuen Nissan Qashqai

Neue CMF-C Plattform bildet die Basis für mehr Komfort, Dynamik und Sicherheit; innovativer e-POWER Antrieb bringt elektrisches Fahrgefühl in den Qashqai; in Design, Entwicklung und Fertigung ein echter Europäer

Nissan Qashqai 1.5 VC-T e-POWER 140 kW (190 PS), 4x2, Benziner:

Energieverbrauch: 5,2-5,3 (l/100 km); CO₂-Emissionen: 117-120 (g/km);

CO₂-Klasse: D

Paris, Frankreich (18. Februar 2021) – Mit der heutigen Premiere des neuen Qashqai untermauert Nissan seine Führungsrolle im europäischen Crossover-Segment. Mehr als drei Millionen Fahrzeuge hat Nissan in Europa bis heute verkauft, seit der erste Qashqai diese Fahrzeugklasse im Jahr 2007 begründet hat.

Die dritte Generation des Pioniers und Bestsellers folgt jenen Leitlinien, die schon Konzept, Design und Entwicklung der beiden Vorgänger prägten: Dazu zählen ein ansprechendes Design, ein intelligentes Packaging und effiziente Antriebe, verbunden mit gehobener Qualität und einem Fahrerlebnis, das man sonst eher aus höheren Fahrzeugklassen kennt. Dank der innovativen neuen CMF-C Allianzplattform wird der neue Qashqai die Messlatte im Crossover-Segment erneut höherlegen.

Wie bei den Vorgängergenerationen verantwortet federführend Nissan Design Europe in London die Exterieur-Gestaltung des neuen Qashqai, während die technische Entwicklung im Nissan Technical Centre Europe in Cranfield (GB) erfolgte.

„Der Ausgangspunkt für das Design und die Entwicklung des neuen Qashqai war eine tiefgreifende Analyse der Kundenbeziehungen aus den vergangenen 13 Jahren. Dadurch haben wir verstanden, was die Kunden brauchen und vor allem was sie an ihrem Crossover, den sie täglich nutzen und auf den sie sich verlassen, so schätzen“, sagt Marco Fioravanti, Vice President, Product Planning, Nissan Automotive Europe.

Mehr zur Erfolgsgeschichte des Crossover-Pioniers Nissan Qashqai finden Sie [**HIER**](#).

Eleganz und Dynamik im Design

Wie bei den ersten beiden Generationen entstand auch das Design für den neuen Nissan Qashqai im europäischen Designstudio von Nissan in London.

Optisch bleibt der Neue ein unverwechselbarer Qashqai – und wirkt dennoch schärfer, modernder, durchtrainierter. Markante Schulterlinien, der größere Radstand und eindrucksvolle 20-Zoll-Leichtmetallräder, die es erstmals in dieser Baureihe gibt, verleihen ihm mehr Präsenz auf der Straße.

Der Radstand ist im Vergleich zum Vorgänger um 20 mm gewachsen, in der Länge hat der Qashqai um 35 mm zugelegt. In der Breite gibt es 32 mm Plus, in der Höhe einen leichten Zuwachs um 25 mm.

Die Frontpartie wird geprägt von einem vergrößerten Nissan V-Motion Kühlergrill mit Chromfinish und einem zusätzlichen Streifen in satiniertem Chrom. Flankiert wird der Kühlergrill von schmalen Voll-LED-Matrix-Scheinwerfern mit Bumerang-Tagfahrlicht. Die engen Abstände zwischen diesen Details verleihen der Frontpartie ein hochwertiges und präzises Erscheinungsbild.

In der Seitenansicht wirkt der neue Qashqai jetzt noch athletischer und dynamischer. Eine einzelne „schnelle Linie“ spannt sich von der Front bis zum Heck und sorgt nicht nur für horizontale Stabilität, sondern auch für einen Schuss Dynamik.

Während der Vorgänger auf maximal 19 Zoll großen Rädern stand, ist der Qashqai in der neuen Generation erstmals mit 20-Zoll-Leichtmetallträdern in Diamantschnitt verfügbar. Diese füllen die Radhäuser voll aus und tragen zur robusten Optik bei.

Das vielfältige Farbprogramm bietet den Kunden viele Möglichkeiten zur Personalisierung. Insgesamt stehen 16 Varianten zur Wahl: elf Karosseriefarben und fünf Zweifarboptionen.

Höheres Qualitätsniveau im Innenraum

Komfort, Konnektivität und Kontrolle: Der Innenraum des neuen Nissan Qashqai setzt in seiner Fahrzeugklasse neue Standards in puncto Anmutung, Design und Nutzbarkeit. Die weiße Ambientebeleuchtung taucht den Innenraum in ein warmes beruhigendes Licht und sorgt für eine hochwertige und harmonische Atmosphäre. Besondere Aufmerksamkeit wurde der ergonomischen Bedienung und der ästhetischen Qualität von Schaltern und Knöpfen gewidmet.

Mehr zum Design des neuen Nissan Qashqai finden Sie [**HIER**](#).

Umfassende Konnektivität

Der neue Nissan Qashqai bietet ein fortschrittliches Infotainmentsystem mit zahlreichen vernetzten Funktionen und Diensten. Dazu zählen die problemlose Einbindung von Smartphones, ein WiFi-Hotspot für bis zu sieben Geräte sowie NissanConnect Services, eine spezielle App zur Steuerung und Überwachung des Fahrzeugs aus der Ferne.

Das auf neun Zoll vergrößerte Zentraldisplay des NissanConnect Systems verfügt über eine höhere Auflösung und dient als digitale Schaltzentrale für Navigation, Unterhaltung und Fahrzeugeinstellungen. Smartphones lassen sich per Apple CarPlay® (erstmalig auch kabellos) und Android Auto® einbinden.

Das neue hochauflösende 12,3-Zoll-TFT-Display bietet verschiedene konfigurierbare Layouts und zeigt je nach Einstellung Informationen zu Navigation, Unterhaltung, Verkehr oder Fahrzeug an; bedient wird es über einen neuen Regler am Lenkrad. Eine in den digitalen Hintergrund integrierte „Kiriko“-Textur wie aus geschliffenem Glas verweist auf die japanische DNA von Nissan.

Das innovative, 10,8 Zoll große Head-up-Display liefert wichtige Hinweise zu Fahrzeug, Navigation und Assistenzsystemen ins direkte Blickfeld des Fahrers auf die Windschutzscheibe, sodass der Fahrer sich ganz auf das Verkehrsgeschehen konzentrieren kann. Das steigert Sicherheit und Komfort.

Einzug in den Qashqai halten auch die Sprachassistenten Google Assistant und Amazon Alexa – und damit eine Vielzahl neuer Funktionen, die das Auto mit dem Heim verbinden. Navigationsziele können bereits zuhause dem Sprachassistenten mitgeteilt werden; beim Einsteigen in den Qashqai ist die beste Route dann schon längst programmiert.

Über die NissanConnect Smartphone App lassen sich Fahrzeugfunktionen wie Hupe und Beleuchtung steuern sowie die Türen aus der Ferne ver- und entriegeln. Zudem empfängt der App-Nutzer auf Wunsch Benachrichtigungen, wenn das Fahrzeug zuvor eingestellte Geschwindigkeiten, Nutzungszeiten oder Zonen überschreitet.

Anstelle der Smartphone-Navigation steht auch eine TomTom 3D Maps & Live Traffic Navigation zur Verfügung: mit drahtlosen Karten-Updates „over the air“, Echtzeit-Verkehrsinformationen, Google Street View sowie Informationen zu Kraftstoffpreisen. Dank Door-to-Door-Navigation führt das System den Nutzer nach dem Abstellen des Fahrzeugs bis zur Tür des Zielorts und hilft ihm auch, das in unbekannter Gegend geparkte Auto über die „My Car Finder“-Funktion wiederzufinden. Erstmals verfügt der Qashqai vorne in der Mittelkonsole über eine Ladeschale für kabelloses Smartphone-Laden, das mit 15 Watt Ladeleistung zu den leistungsstärksten im Segment gehört und sich auch für größere Geräte eignet. Zusätzlich können Fahrer, Beifahrer und auch die Insassen auf den hinteren Sitzen ihre elektronischen Geräte mit USB-A- und USB-C-Anschlüssen an der Mittelkonsole verbinden.

Mehr zur Konnektivität des neuen Nissan Qashqai finden Sie [**HIER**](#).

Alles unter Kontrolle

Auch im neuen Qashqai vermittelt die Sitzposition Kontrolle und beste Übersicht in alle Richtungen. Einschränkungen des Sichtfelds wurden weiter reduziert: Die vergrößerte Windschutzscheibe, schmalere vordere Säulen sowie Außenspiegel, die an den Türen statt an der A-Säule montiert sind, sorgen für einen ungehinderten Blick nach vorne und zu den Seiten.

Der im Vergleich zum Vorgängermodell längere Radstand und das effiziente Packaging bedeuten für die Insassen noch mehr Platz im Innenraum. Die Kniefreiheit im Fond wuchs um 28 auf 608 mm, die Kopffreiheit vorne und hinten legte um 15 mm zu, mehr Platz gibt es auch zwischen Fahrer und Beifahrer.

Noch praktischer und vielseitiger

Die elektrisch betriebene Heckklappe öffnet auf Wunsch berührungslos. Der Kofferraum bietet über 74 Liter mehr Ladevolumen als bisher; möglich macht dies unter anderem das optimierte Packaging im Bereich der hinteren Radaufhängung und die damit verbundene Absenkung des Ladebodens um 20 mm.

Beliebte Features wie die seitlichen Staufächer oberhalb der Radhäuser bleiben erhalten, auch das Laderaumsystem Flexi-Board ist wieder verfügbar und wurde weiter verbessert: mit neuer Form sowie einem widerstandsfähigem Teppichbezug auf der einen und abwaschbarem Kunststoff auf der anderen Seite.

Die modifizierten Türöffnungen erleichtern im Vergleich zum Vorgängermodell den Ein- und Ausstieg, was sich speziell in engen Parklücken bezahlt macht. Eltern werden es zu schätzen wissen, dass die hinteren Türen jetzt bis zu 85 Grad öffnen und damit einen einfacheren Zugang zu ihren Babys und Kleinkindern in den Kindersitzen ermöglichen.

Elektrifizierte Antriebe

Mit zwei neuen elektrifizierten Antriebsoptionen unterstützt der neue Qashqai das Ziel von Nissan, bis 2024 den Anteil an elektrifizierten Fahrzeugen in Europa auf 50 Prozent zu steigern. Neben einem **1.3 DiG-T Benzinmotor** mit Mildhybrid-Technologie feiert im Qashqai der fortschrittliche und preisgekrönte Nissan **e-POWER** seine Europapremiere – ein einzigartiger Antrieb, der Technikkomponenten aus dem E-Auto-Pionier LEAF übernimmt.

Die große Vielfalt an Antriebssträngen wird jedem Kundenwunsch gerecht: Der Qashqai kommt wahlweise als 2WD oder 4WD, mit einem 6-Gang-Schaltgetriebe oder einer neuen Xtronic-Automatik sowie dem elektrischen e-POWER-Antrieb, wobei der Fahrspaß stets im Mittelpunkt steht.

Nissan Qashqai 1.3 DIG-T Mild-Hybrid 103 kW (140 PS) 6-Gang-Schaltgetriebe, 4x2, Benzin: Energieverbrauch: 6,3-6,4 (l/100 km); CO₂-Emissionen: 142-145 (g/km); CO₂-Klasse: E

Nissan Qashqai 1.3 DIG-T Mild-Hybrid 116 kW (158 PS) 6-Gang-Schaltgetriebe, 4x2, Benzin: Energieverbrauch: 6,3-6,5 (l/100 km); CO₂-Emissionen: 142-146 (g/km); CO₂-Klasse: E

Nissan Qashqai 1.3 DIG-T Mild-Hybrid 116 kW (158 PS) X-Tronic, 4x2, Benzin: Energieverbrauch: 6,2-6,4 (l/100 km); CO₂-Emissionen: 141-145 (g/km); CO₂-Klasse: E

Nissan Qashqai 1.3 DIG-T Mild-Hybrid 116 kW (158 PS) X-Tronic, 4x4, Benzin: Energieverbrauch: 6,9-7,0 (l/100 km); CO₂-Emissionen: 155-159 (g/km); CO₂-Klasse: E-F

1.3 DiG-T Benzinmotor mit 140 PS/158 PS und 12V-ALiS-Mildhybrid

Das 12-Volt-Mildhybrid-System im neuen Nissan Qashqai ist eine erschwingliche Hybridtechnologie, die spürbare Vorteile bei der Drehmomententwicklung sowie der Stopp-Start-Automatik bietet. Der Einsatz des ALiS (Advanced Lithium-ion System) Mildhybrids steigert das Fahrzeuggesamtwicht gerade einmal um 22 kg und sorgt für Einsparungen beim Kraftstoffverbrauch und dem CO₂-Ausstoß (minus 4 g/km). Während die CO₂-Werte damit auf wettbewerbsfähigem Niveau liegen, übertrifft der Antrieb im Qashqai in punkto Leistung und Drehmoment die wichtigsten Konkurrenten im Segment.

Beim Verzögern des Fahrzeugs wird Bewegungsenergie zurückgewonnen und in der Lithium-Ionen-Batterie gespeichert. Diese Energie wird dann gezielt eingesetzt, um Kraftstoff einzusparen: beim Motorneustart durch die Stopp-Start-Automatik, durch frühzeitiges Abschalten des Motors beim Ausrollen in den Automatik-Varianten sowie durch zusätzliches Drehmoment beim Beschleunigen.

So schaltet sich der Benziner bereits bei Geschwindigkeiten von unter 18 km/h und aktivierter Bremse frühzeitig ab, wodurch die Dauer des Motorstopps verlängert und zusätzlich Sprit eingespart wird. In dieser Zeit wird die Bord-Elektronik von dem in der Lithium-Ionen-Batterie gespeicherten Strom versorgt.

Gekoppelt ist das 12V-ALiS mit dem lauffröhigen 1.3 DiG-T Benzinmotor, der 2018 im Nissan Qashqai Premiere feierte. Um die seit Jahresbeginn geltende, finale Euro 6d Abgasnorm zu erfüllen, entwickelten die Nissan Ingenieure das Aggregat weiter und verbesserten dafür rund 50 Komponenten.

Der 1,3-Liter-Benziner Mildhybrid wird in zwei Leistungsstufen (140 PS und 158 PS) sowie in Verbindung mit einem 6-Gang-Schaltgetriebe oder einem Xtronic-Automatik-Getriebe (nur 158 PS) angeboten. Die maximale Leistung erreicht der Motor bei 5.500 U/min, das maximale Drehmoment von 270 Nm bei der 158-PS-Variante mit Xtronic bei 1.750 U/min.

Beide Leistungsstufen des Benziners sind in Verbindung mit Vorderradantrieb erhältlich, die 158 PS Xtronic-Modelle sind zudem auch mit Allradantrieb verfügbar. Das neue 4WD-System lässt sich mit Hilfe von fünf Fahrmodi – Standard, ECO, Sport, Schnee und Off-Road – an die äußeren Bedingungen anpassen. Die Reaktionsfähigkeit des Allradsystems wurde weiter verbessert: Die Zeit, in der das System bei auftretendem Schlupf eingreift, wurde um den Faktor fünf auf etwa 0,2 Sekunden reduziert.

e-POWER

Im neuen Nissan Qashqai feiert der innovative Antrieb e-POWER seine Europapremiere. Das neuartige System ist eine Schlüsselkomponente der Unternehmensstrategie „Nissan Intelligent Mobility“ und ein einzigartiger Ansatz zur Fahrzeug-Elektrifizierung, die für mehr Spaß im Alltag sorgt.

Das e-POWER System des neuen Qashqai kombiniert einen 140-kW-Elektromotor von ähnlicher Größe und Leistung wie in den Nissan E-Autos mit einer Hochleistungsbatterie, einem Benzinmotor mit variablem Verdichtungsverhältnis (156 PS), einem Stromgenerator und einem Wechselrichter. Es ist ein innovativer Ansatz, der die angenehm lineare Beschleunigung eines Elektrofahrzeugs bietet, ohne dass ein Nachladen der Batterie erforderlich ist.

Um den Ansprüchen europäischer Kunden gerecht zu werden, hat Nissan das e-POWER System für den neuen Qashqai im Vergleich zum bereits in Asien erfolgreich eingeführten System deutlich weiterentwickelt. Dort kommt e-POWER zum Beispiel im Nissan Note zum Einsatz - Japans meistverkauftem Auto der vergangenen Jahre – und verfügt über eine Kombination aus einem 1,2-Liter-Benzinmotor und einem E-Motor-Antrieb samt Ausgangsleistung von maximal 106 PS. Im Gegensatz hierzu wurde das System für Europa deutlich aufgewertet. Der 1,5-Liter-Benzinmotor treibt den Stromgenerator zum Laden der Batterie an, der E-Antrieb stellt eine maximale Ausgangsleistung von 140 kW (190 PS) bereit.

Einzigartig am e-POWER: Der Benzinmotor wird ausschließlich zur Stromerzeugung genutzt, während für den Antrieb der Räder nur der Elektromotor verantwortlich ist. Das bedeutet, dass der Benziner immer in seinem optimalen Drehzahlbereich laufen kann, mit Vorteilen bei Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emissionen im Vergleich zu herkömmlichen Verbrennungsmotoren.

Dank des reinen Elektromotorantriebs gibt es keine Verzögerung wie bei einem Verbrennungsmotor oder einem herkömmlichen Hybrid. Das prompte Ansprechverhalten liefert ein von Elektroautos bekanntes, begeisterndes Gefühl kraftvoller Drehmomententfaltung und bestmöglicher Beschleunigung bei unterschiedlichen Geschwindigkeiten. Dies erleichtert beispielsweise Überholvorgänge oder das Auffahren auf eine Autobahn.

Wie beim LEAF ermöglicht der neue Qashqai e-POWER zudem das „One-Pedal-Driving“ – durch den Einsatz des sogenannten Nissan e-Pedals. Der Fahrer startet, beschleunigt, bremst, stoppt und hält das Fahrzeug mit ein und demselben Pedal.

Mehr zu den elektrifizierten Antrieben des neuen Nissan Qashqai finden Sie [HIER](#).

CMF-C Plattform

Der neue Nissan Qashqai ist das erste Modell in Europa, das die CMF-C Plattform nutzt: eine hochmoderne Technik-Struktur und System-Architektur.

Die von den Kunden als „genau richtig“ empfundenen Proportionen des aktuellen Modells wurden beibehalten. Denn diese sind ein wesentlicher Faktor für den Erfolg des Qashqai, erlauben sie doch ein komfortables Manövrieren durch den belebten Innenstadtverkehr, während sie zugleich im Innenraum für großzügige Platzverhältnisse sorgen.

Die Rohkarosserie des neuen Qashqai mehr Festigkeit und Crash-Sicherheit bei geringerem Gewicht. Verantwortlich dafür sind ein höherer Anteil an Leichtbaumaterialien sowie fortschrittliche Stanz- und Schweißtechniken. Erstmals besteht etwa die Heckklappe aus einem Kunststoff-Verbundmaterial, was 2,6 Kilogramm Gewicht einspart.

Die vorderen und hinteren Türen, die vorderen Kotflügel und die Motorhaube bestehen aus Aluminium, was gegenüber der Rohkarosserie des bisherigen Modells zusammengenommen 21 Kilogramm Gewicht einspart.

Die Kunden profitieren in vielfacher Hinsicht von den Vorzügen der neuen Plattform und den fortschrittlichen Herstellungsverfahren. Die Rohkarosserie ist 60 Kilogramm leichter und 41 Prozent steifer als beim Vorgänger. Dies hebt Fahrqualität, Komfort und Ansprechverhalten auf das Niveau einer höheren Klasse, bietet bei einem Unfall außergewöhnlichen Schutz und steigert die Gesamteffizienz des Fahrzeugs.

Neue Radaufhängung und Lenkung

Auch der neue Qashqai begeistert mit einem unbeschwerten Fahrerlebnis – komfortabel, angenehm und auf kurvenreichen Straßen dynamisch und agil. Dank der CMF-C

Plattform verfügt er über eine modifizierte Radaufhängung mit MacPherson Federbeinen an Vorder- und Hinterachse. In den 2WD-Varianten mit bis zu 19 Zoll großen Rädern kommt hinten eine Verbundlenkerachse zum Einsatz, in den Versionen mit 20-Zoll-Rädern sowie in den Allradvarianten ist der Qashqai mit einer aufwändigeren Mehrlenker-Hinterachse ausgerüstet.

Die Servolenkung wurde im Vergleich zum aktuellen Modell überarbeitet und bietet eine verbesserte Rückmeldung, ein optimiertes Lenkgefühl im Bereich der Mittellage und verringerte Reibung.

Mehr zur CMF-C Plattform des neuen Nissan Qashqai finden Sie [HIER](#).

Weiterentwickeltes Fahrerassistenzsystem ProPILOT

Der neue Qashqai ist mit der nächsten Generation des Assistenzsystems ProPILOT ausgestattet. „ProPILOT mit Navi-Link“ bietet noch mehr Fahrerunterstützung – und zwar in mehr Situationen als bisher. Das System reduziert Müdigkeit und Belastung des Fahrers und ist zugleich intuitiv bedienbar. Es ist ausschließlich für die Varianten mit Xtronic-Getriebe verfügbar.

ProPILOT mit Navi-Link kann das Fahrzeug innerhalb einer Spur auf Autobahnen auf eine eingestellte Geschwindigkeit beschleunigen und abbremsen. In dichtem Stop-and-Go-Verkehr wird das Fahrzeug bei Bedarf bis zum Stillstand abgebremst. Wenn der Qashqai für weniger als drei Sekunden stillsteht und die vorausfahrenden Fahrzeuge losfahren, setzt er sich automatisch wieder in Bewegung.

Im neuen Nissan Qashqai ist das System nun in der Lage, die Geschwindigkeit zusätzlichen externen Umständen anzupassen: etwa einer vorübergehenden Geschwindigkeitsbegrenzung, die mit Hilfe der Verkehrszeichenerkennung und der Daten des Navigationssystems festgestellt wird. Das System verzögert den Qashqai in einem solchen Fall automatisch und beschleunigt ihn wieder auf das vorherige Tempo, sobald die Begrenzung aufgehoben wird.

Zusätzlich nutzt das System Navigationsdaten auch dafür, die Geschwindigkeit vor besonders engen Kurven oder Ausfahrten anzupassen. Darüber hinaus kommuniziert ProPILOT mit Navi-Link nun mit den Toter-Winkel-Sensoren des Qashqai, um bei einem Spurwechsel notfalls per Lenkeingriff gegenzusteuern, falls sich ein anderes Fahrzeug im toten Winkel befindet.

Bei einem weiteren ProPILOT-Update handelt es sich um einen „Flankenschutz“, der den Fahrer in engen städtischen Fahrsituationen vor einem Kontakt mit einem Hindernis an den Fahrzeugseiten warnt, etwa beim Einbiegen auf einen Supermarktparkplatz. Und eine neue Zusatzfunktion der Bewegungserkennung verhindert Kollisionen beim rückwärts Ausparken, indem sie das Fahrzeug bei drohender Gefahr durch einen automatischen Bremsengriff stoppt.

Zusätzliche Sicherheit bietet der Intelligente Autonome Notbrems-Assistent mit vorausschauender Funktion. Wenn die fortschrittlichen Radarsensoren erkennen, dass

das vorausfahrende Fahrzeug plötzlich bremst, löst das System eine automatische Bremsung aus und reduziert damit die Gefahr einer Kollision.

Die passive Sicherheit wird durch einen neuen zentralen Airbag weiter erhöht. Dieser entfaltet sich bei einem Seitenaufprall zwischen den beiden Vordersitzen, um ein Zusammenstoßen von Fahrer und Beifahrer zu verhindern. Der neue Airbag ist ein Teil eines umfangreichen Schutzpakets, das zusätzlich Fahrer-, Beifahrer- sowie Seiten- und Vorhang-Airbags umfasst.

Mehr zum Fahrerassistenzsystem ProPILOT des neuen Nissan Qashqai finden Sie [HIER](#).

Intelligente LED-Scheinwerfer

Für die neue Modellgeneration des Qashqai hat Nissan ein fortschrittliches Lichtsystem entwickelt, das sich automatisch den Straßenbedingungen und anderen Verkehrsteilnehmern anpasst. Die Scheinwerfereinheiten bestehen aus zwölf einzelnen Elementen, die separat deaktiviert werden können, wenn ein entgegenkommendes Fahrzeug erkannt wird. Dadurch bieten die Scheinwerfer kontinuierlich ein helleres, breiteres und weiteres Lichtfeld, können aber die Form des Lichtstrahls so beeinflussen, dass entgegenkommende Verkehrsteilnehmer nicht geblendet werden.

Mehr zu den intelligenten LED-Scheinwerfern des neuen Nissan Qashqai finden Sie [HIER](#).

„Der neue Qashqai wird die Erwartungshaltung von Kunden an Familienautos verändern. Komfort, Qualität und Technologie – in all diesen Bereichen erreicht der neue Qashqai das Niveau höherer Klassen und bietet ein Erlebnis, das Fahrer und Passagiere gleichermaßen genießen können. Kunden werden vom innovativen Nissan e-POWER begeistert sein, der das Fahrgefühl von E-Antrieben bietet, ohne sich um die Reichweite Sorgen machen zu müssen“, sagt Gianluca de Ficchy, Chairman von Nissan in der AMIEO Region (Afrika, Naher Osten, Indien, Europa und Ozeanien).

Technische Daten*

		1.3-DIG-T 12V ALiS Mildhybrid			e-POWER (1.5 DIG-T)
		6MT	6MT	Xtronic	
Getriebe					
Leistung	PS (kW)	140 (103)	158 (116)		190 (140)
Drehmoment	Nm	240	260	270	330
Antriebsart		2WD	2WD	2WD / 4WD	2WD
Gesamtlänge	mm	4.425 (+35)			
Gesamthöhe	mm	1.635 (+10)			
Gesamtbreite	mm	1.838 (+32)			
Radstand	mm	2.666 (+20)			

*vorbehaltlich der finalen Homologation

Besuchen Sie den [Nissan Newsroom](#), um mehr über den Nissan Qashqai zu erfahren.

Weitere Informationen über die Produkte, die Serviceleistungen und das Engagement von Nissan für nachhaltige Mobilität finden Sie unter nissan-global.com. Oder folgen Sie Nissan auf [Facebook](#), [Instagram](#), [Twitter](#) oder [LinkedIn](#) und sehen Sie unsere neuesten Videos auf [YouTube](#).

[Textende]

Über Nissan in Europa

Nissan gehört zu den Automobilproduzenten aus Übersee mit der stärksten Präsenz auf dem europäischen Markt. Aktuell beschäftigt das Unternehmen mehr als 16.000 Mitarbeiter in Forschung & Entwicklung, Fertigung, Logistik, den Designzentren sowie im Verkauf & Marketing europaweit. Im vergangenen Jahr produzierten die Nissan Werke in Großbritannien, Spanien und Russland über 465.000 Fahrzeuge, darunter preisgekrönte Crossover, Nutzfahrzeuge und Elektromodelle wie den Nissan LEAF. Die Nissan Intelligent Mobility Vision verfolgt das Ziel, sowohl die Emissionen als auch die Zahl der Unfallopfer im Straßenverkehr auf null zu reduzieren. Dieser 360-Grad-Ansatz zur Zukunft der Mobilität leitet das Unternehmen in der Produkt- und Technikentwicklung sowie bei wichtigen Entscheidungen. Dabei liegt der Fokus auf Antworten rund um die Fragen, wie Autos in Zukunft angetrieben werden, wie sie gefahren werden und welche Rolle sie innerhalb der Gesellschaft spielen.

Pressekontakt

Alexander Sellei - Produktkommunikation

Telefon: +49 2232 572430

alexander.sellei@nissan.de

Hajar Kayali - Unternehmenskommunikation

Telefon: +49 2232 572429

hajar.kayali@nissan.de